



DREIFELDSPORTHALLE MIT DOJO, NORDERSTEDT

Neubau einer Sporthalle

Das Bauvorhaben „Dreifeldsporthalle mit Dojo“ liegt in Norderstedt am Standort einer ehemaligen Tennishalle und erstreckt sich über zwei Geschosse. Zusammengesetzt ist das Gebäude aus einer großen Halle, die sich in drei Teile untergliedern lässt und einer kleinen Halle für Kampfsport, dem Dojo.

Erdgeschoss und Obergeschoss wurden mittels Ortbetonwänden, Mauerwerk und Filigrandecken hergestellt. Ein Teil der Betonwände bleibt nach dem Ausbau sichtbar. Ebenso Teilbereiche des Mauerwerks, welche mittels Modulsteinen erstellt wurden. Die Besonderheit bei diesem Bauvorhaben lag in der Erstellung der ca. 9,0 m hohen Sichtbetonwände. Bodenaustausch und das Verlegen der Grundleitungen waren hier die Aufgaben aus dem Bereich des Tiefbaus.

Auftraggeber:
Stadt Norderstedt EGNO

Architektur:
Trapez Architektur

Tragwerksplanung:
KSK Ingenieure
Beratende Ingenieure VBI

Leistungen:
Tiefbau- und
Rohbauarbeiten